



The Leading Golf Courses

Medienmitteilung – Swiss Golf | Interclub Senioren 1 im GC Bad Ragaz

OSGC holt den Titel – Platz 6 und viel Lob für Gastgeber Bad Ragaz

Bad Ragaz, 7. August 2020 – Der Titel bleibt in St. Gallen: Mit vier und mehr Schlägen Vorsprung sicherte sich das Team des OSGC Niederbüren bei der Interclub-Schweizermeisterschaft der Senioren im GC Bad Ragaz den Sieg. Die Heimmannschaft des GC Bad Ragaz zeigte in einem starken Teilnehmerfeld Kampfgeist und ergatterte den sechsten Rang. Viel Lob gab es für den Parcours, der sich trotz der Regenfälle zu Wochenbeginn in absolutem Top-Zustand präsentierte.

Am 5./6. August gastierten die 18 besten Senioren-Teams des Landes für die Golf-Interclub-Meisterschaften der Über-50-Jährigen in Bad Ragaz. Die Titelverteidiger aus Lausanne sahen sich mit einem starken Teilnehmerfeld – nahezu alle der 108 teilnehmenden Herren spielen ein Single-Handicap – konfrontiert.

Grosses Golf – tiefe Scores

Die Mannschaftsmeisterschaften von Swiss Golf werden jeweils über zwei Runden gespielt – am ersten Tag Foursome, am Finaltag Einzel-Strokeplay. Foursome gilt als schwierigstes Format im Golfsport, da zwei Spieler den Ball im Wechsel schlagen, was es schwierig macht, in einen Spielrhythmus zu finden. Bei Interclub-Meisterschaften gelangen pro Club zwei von drei Foursome-Scores in die Wertung. Bei der diesjährigen Interclub-Meisterschaft der Senioren 1 setzten sich die Herren des OSGC Niederbüren von Beginn an die Spitze des Leaderboards. Zudem erzielten Markus Frank (Senioren-Europameister 2017) und Andreas Bauer mit 74 Schlägen das beste Foursome-Ergebnis des Turniers. Sie waren damit um einen Schlag besser als Christoph Schredt und Ralph Polligkeit vom GC Bad Ragaz sowie Eric Emery und Fabrice Priori vom GC Crans-sur-Sierre.

Die Entscheidung um den Sieg bei Mannschafts-Schweizermeisterschaften fällt allerdings erst in den Einzel; an Tag zwei zählen fünf von sechs Scores für die Team-Wertung. In Bad Ragaz brillierten die Spieler des OSGC Niederbüren auch in dieser Disziplin. Fünf Scores «in den Siebzigern» liessen sich die Ostschweizer zum Team-Ergebnis addieren um schliesslich mit gesamthaft 530 Schlägen die Interclub-Meisterschaft 2020 der Senioren 1 zu gewinnen. Hochverdient. (Im Vorjahr hatte es für dem OSGC «nur» zu Bronze gereicht.)

Die beste Runde des Turniers aber spielte ein Zürcher: Andreas Moser vom GCC Hittnau notierte am zweiten Tag eine 67 (3 unter Par) und trug massgeblich dazu bei, dass sich sein Team in der Endabrechnung auf Rang zwei vorschieben konnte. Die Bronzemedaille holte der GC Sion, der GC Esery fiel in den Einzel auf Rang 4 zurück.

Das Team des GC Bad Ragaz (Ralph Polligkeit, Christoph Schredt, Adrian Dosch, Ferdi Sele, Josef Quaderer, Marcus Caratsch) schlug sich tapfer und klassierte sich auf Rang 6 – noch vor dem Titelverteidiger aus der Romandie. Die Leistung der Ragazer ist umso höher einzustufen, als die Gastgeber in diesem nationalen Spitzenfeld vergleichsweise hohe Handicaps aufwiesen. Einzig Team-Leader Ralph Polligkeit (Hcp 1,6) hat ein tiefes einstelliges Handicap – zurecht, wie er mit einer Par-Runde, dem zweitbesten Score des Turniers, eindrücklich unter Beweis stellte.

Schweizermeister voll des Lobes

Gewinner waren sie alle, die an dieser Interclub-Meisterschaft teilgenommen haben – die Amateure zeigten in Bad Ragaz nicht nur beeindruckendes Golf, sie taten dies auf einem perfekt präparierten Parcours, der auch den hohen Ansprüchen eines professionellen Tour-Events gerecht würde. Stellvertretend für das Team des OSGC Niederbüren ergriff Andreas Bauer bei der Siegerehrung das Mikrofon: «Ich habe in diesem Jahr – Corona-bedingt – doch schon einige Plätze spielen dürfen, aber eines ist sicher: Kein Platz war in so gutem Zustand wie derjenige von Bad Ragaz.» Die Anlage habe sich von ihrer allerbesten Seite präsentiert; und dies, obwohl die Proberunde am Dienstag aufgrund der Regenfälle der Vortage erst mit Verspätung hatte gestartet werden können. Lob für die Arbeit der Greenkeeper-Equipe unter der Leitung von Head-Greenkeeper Jonas Friedrich gab es während des Turniers von allen Seiten.

Championnat Suisse Interclubs Seniors 1, 5./6. August 2020, GC Bad Ragaz:

1. OSGC Niederbüren (Markus Frank, Andreas Bauer, Christoph Welte, Andreas Spenger, Urs Schneider, Martin Hörler) 530 Schläge; 2. GCC Hittnau (Paul Burkhard, Andreas Moser, Peter Jeblinger, Hans Traber, Arthur R. Reich, Felix Meier) 534; 3. GC de Sion (Jean-Paul Balet, Patrick Héritier, Pierre-Alain Rey, Daniel Rey, Nicolas Délétroz, Roland Jacqueroz) 545. Ferner: 6. GC Bad Ragaz (Christoph Schredt, Ralph Polligkeit, Adrian Dosch, Ferdi Sele, Josef Quaderer, Marcus Caratsch) 564. – 18 Teams am Start.

Bildlegende

Erstklassige Gastgeber auf einem perfekt präparierten Parcours: Das Team des GC Bad Ragaz – Adrian Dosch, Ferdi Sele, Josef Quaderer, Christoph Schredt, Ralph Polligkeit, Marcus Caratsch (von links nach rechts) – klassierte sich bei der Interclub-Meisterschaft der Senioren 1 auf Rang 6.